

## Im DIN-Schacht online mit der Zentrale kommunizieren

(Kronberg) Mit der neuen Lösung der mobileObjects AG ist die digitale Kommunikation mit jedem Fahrzeug ohne aufwändige Technik möglich. Zusammen mit TeleDrive CCT der Berliner IAV genügt ein DIN-Schacht, wie er normalerweise für ein Autoradio verwendet wird. Damit sind z.B. Beauftragung, Ortung, Navigation, Zugriff auf Can BUS-Daten, Lenk- und Ruhezeitenüberwachung und Telefonie möglich. Die Lösung wird erstmalig auf der IAA-Nutzfahrzeuge in Hannover (21.-28.9., Halle 11, Stand G28) vorgestellt. Sie ist das Ergebnis einer strategischen Partnerschaft zwischen der IAV GmbH und der mobileObjects AG.

Telemetrie und digitale Kommunikation mit Fahrzeugen wird mit der neuen Lösung deutlich einfacher. Die nötigen Geräte müssen nicht mehr individuell eingebaut und verkabelt werden. Das Car Communication Terminal "TeleDrive CCT" von IAV passt in den normalen DIN-Schacht des Autoradios. Das Gerät ist ein vollwertiger PDA mit einem abgesetzten 7-Zoll-Display sowie Radiofunktionalität. Es kann mit großen Flash-Datenträgern, einer Festplatte oder einem DVD Laufwerk erweitert werden. Ein besonderes Feature ist ein zweites 7-Zoll-Display für Applikationen mit sehr umfangreichen Darstellungen. Zusammen mit den Programmen von mobileObjects ist eine fast beliebig umfangreiche Kommunikation zwischen Fahrzeug und Zentrale möglich. Karl-Heinz Killeit, Vorstandsvorsitzender der mobileObjects AG: "Mit diesem Produkt nutzen Unternehmen mit Flotten eine Gesamtlösung. Sie bietet alles, was nötig ist, um mobile Prozesse effizient zu gestalten".

Beispiele sind der Austausch von Auftrags- und Rechnungsangaben, neuen Fahrzielen, Routenoptimierung, Spurverfolgung und Darstellung in GoogleEarth und in Straßenkarten sowie Geofencing. Da auch die Fahrzeugdaten über Can erfasst werden, können auch Fahrzeugzustände übermittelt werden. Die Kommunikation nutzt GPS und GSM/GPRS.

Bluetooth-, USB-, und RS232-Anschlüsse erweitern die Kommunikationsmöglichkeiten zusätzlich. Mit den Betriebssystemen Windows, Linux und QNX funktioniert das Gerät wie ein PDA ("Thin Client") für zahlreiche Standardprogramme (z.B. Pocket Word, Excel). Optional ist auch WLAN erhältlich und erhöht die Geschwindigkeit und Sicherheit der Kommunikation beträchtlich.

Das Komplettsystem ist ab November 2006 verfügbar. Die Preise liegen bei etwa 1.990,- € pro Fahrzeug für die Hardware + moSoftware und Navigation. Im Leasing sind ca. 45,- € pro Monat/Fahrzeug anzusetzen. Die Lösung wird über den autorisierten mobileObjects Fachhandel vertrieben.

---

Die mobileObjects AG entwickelt seit 2001 professionelle Standardsoftware für den mobilen Einsatz. Für 2006 ist mit 25 Mitarbeitern ein Umsatz von 2.2 Mio. EUR geplant. Der Vertrieb und Support erfolgt ausschließlich über autorisierte Lösungspartner. Mitte 2006 hat mobileObjects 270 Vertriebspartner – ein Ausbau auf 400 bis Ende 2006 ist geplant. Vertriebspartner arbeiten neben Deutschland bereits in der Schweiz, Holland, Kroatien und in Österreich; in der Schweiz ist die mobileObjects AG mit einer eigenen Tochterfirma präsent. Tochtergesellschaften in den USA und in Singapur vertreten das Unternehmen auch im amerikanischen und asiatischen Markt.

Kontakt:  
Karl-Heinz Killeit  
mobileObjects AG  
Westerbachstrasse 28  
D-61476 Kronberg/Taunus  
Tel.: +49 (0) 6173 - 9979 - 0  
Fax: +49 (0) 6173 - 9979 - 20  
E-Mail: khk@mobileobjects.de  
Internet: www.mobileobjects.de

Ansprechpartner für Redaktionen  
Dr. Kurt Christian Tennstädt  
TennCom AG  
Hohentwielstr. 4a  
78315 Radolfzell  
Tel.: 07732 – 95 39 30  
Fax: 07732 – 95 39 39  
E-Mail: info@tenncom.de

Wollen Sie unsere Mitteilungen künftig per Email erhalten? Eine Nachricht an info@tenncom.de genügt.



**Bildunterschrift:**

(Kronberg) Mit der neuen Lösung der mobileObjects AG ist die digitale Kommunikation mit jedem Fahrzeug ohne aufwändige Technik möglich. Zusammen mit TeleDrive CCT der Berliner IAV genügt ein DIN-Schacht, wie er normalerweise für ein Autoradio verwendet wird. Im Schacht sitzt ein vollwertiger PDA mit einem getrennt installierten 7-Zoll-Display sowie Radiofunktionalität. Über GPS und GSM/GPRS kommuniziert das Fahrzeug mit der Zentrale. Damit sind z.B. Beauftragung, Ortung, Navigation, Zugriff auf Can BUS-Daten, Lenk- und Ruhezeitenüberwachung und Telefonie möglich. Die Lösung wird erstmalig auf der IAA-Nutzfahrzeuge in Hannover (21.-28.9., Halle 11, Stand G28) vorgestellt.

Die mobileObjects AG entwickelt seit 2001 professionelle Standardsoftware für den mobilen Einsatz. Für 2006 ist mit 25 Mitarbeitern ein Umsatz von 2.2 Mio. EUR geplant. Der Vertrieb und Support erfolgt ausschließlich über autorisierte Lösungspartner. Mitte 2006 hat mobileObjects 270 Vertriebspartner – ein Ausbau auf 400 bis Ende 2006 ist geplant. Vertriebspartner arbeiten neben Deutschland bereits in der Schweiz, Holland, Kroatien und in Österreich; in der Schweiz ist die mobileObjects AG mit einer eigenen Tochterfirma präsent. Tochtergesellschaften in den USA und in Singapur vertreten das Unternehmen auch im amerikanischen und asiatischen Markt.

Kontakt:  
Karl-Heinz Killeit  
mobileObjects AG  
Westerbachstrasse 28  
D-61476 Kronberg/Taunus  
Tel.: +49 (0) 6173 - 9979 - 0  
Fax: +49 (0) 6173 - 9979 - 20  
E-Mail: khk@mobileobjects.de  
Internet: www.mobileobjects.de

Ansprechpartner für Redaktionen  
Dr. Kurt Christian Tennstädt  
TennCom AG  
Hohentwielstr. 4a  
78315 Radolfzell  
Tel.: 07732 – 95 39 30  
Fax: 07732 – 95 39 39  
E-Mail: info@tenncom.de

Wollen Sie unsere Mitteilungen künftig per Email erhalten? Eine Nachricht an info@tenncom.de genügt.